GOSSEN Lichtmeßtechnik: Beleuchtungsstärke- und Leuchtdichte-Meßgeräte.

Diese Lichtmeßgeräte von GOSSEN lösen nicht nur Meßaufgaben bei Studio- und Bühnenaufnahmen, bei der Arbeit in Reprobetrieben und Druckereien, sondern spielen auch im technischen Bereich eine Rolle, in der Architektur, in Pflanzenkulturen, bei wissenschaftlichen Untersuchungen, im Sicherheits- und Gesundheitswesen.

SIXTOLUX.

Dieses kleine, leichte Gerät ist immer zur Hand, einfach zu bedienen und braucht keine Batterie. Zum schnellen Überprüfen von Beleuchtungsstärken bis 60 000 lx ist der SIXTOLUX der geeignete Beleuchtungsstärkemesser.

(Abbildungen ca. 3/4 der natürlichen Größe)

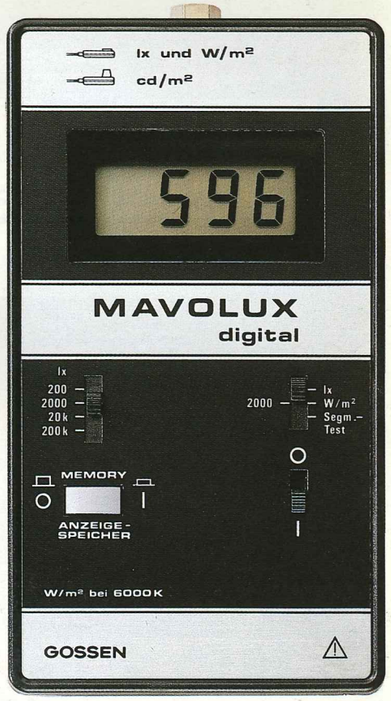
PANLUX electronic 2.

Mit diesem universellen Meßgerät können Beleuchtungsstärken bis 200 000 lx bzw. 20 000 fc exakt gemessen werden. Es ist in allen Meßbereichen farbkorrigiert und mißt kosinusgerecht. Damit erfüllt es die Forderungen der einschlägigen Normen.

Mit der getrennten Meßzelle können Sie die Meßgröße bequem und anwendungsgerecht erfassen. Zum Messen der Leuchtdichte wird ein Leuchtdichte-Vorsatz aufgeschraubt. In Verbindung mit dem CALCULATOR wird der PANLUX electronic 2 zu einem sehr genauen Belichtungsmesser.

MAVOLUX digital.

Dieser Beleuchtungsstärkemesser hat die meisten Meßmöglichkeiten und den größten Meßkomfort. Auf Knopfdruck werden die Meßwerte in Lux, cd/m oder W/m digital angezeigt. Zum Beispiel können Beleuchtungsstärken von 0,1 bis 199 900 lx gemessen werden. Zum Messen der Leuchtdichte wird ein Leuchtdichte-Vorsatz auf die Meßzelle aufgeschraubt. Meßwertspeicher und Schreiber-Anschluß erweitern die Anwendungsmöglichkeiten. Seine Spektralempfindlichkeit ist an die des Auges angeglichen. Schräg einfallendes Licht wird gemäß Kosinusgesetz gemessen. Das professionelle Gerät entspricht den einschlägigen Normen. In Verbindung mit dem CALCULATOR wird der MAVOLUX digital zu einem sehr genauen Belichtungsmesser.

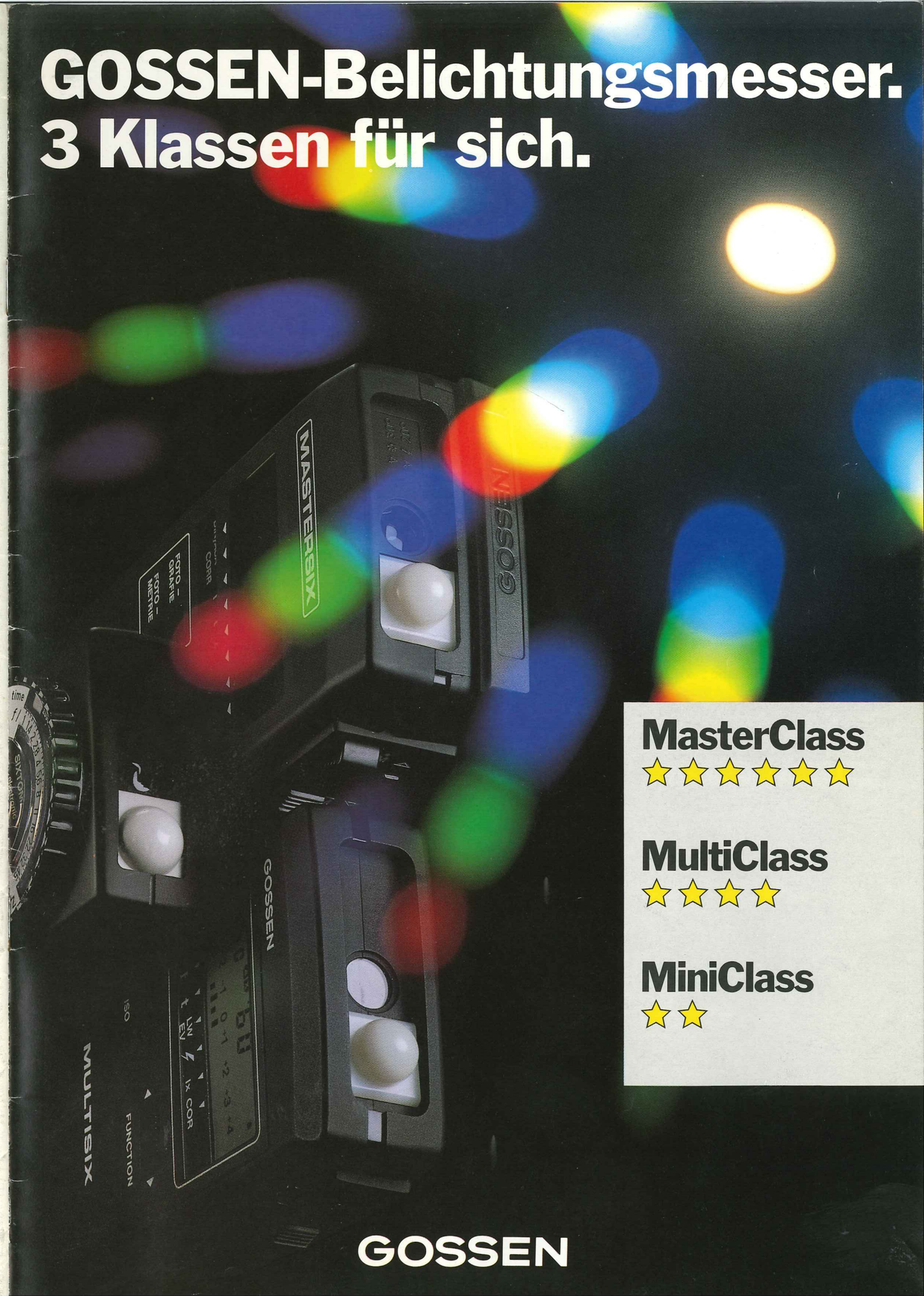


GOSSEN

GOSSEN GMBH, MESS- UND REGELTECHNIK
Postfach 17 80, 8520 Erlangen, Telefon (0 91 31) 8 27-1, Telex 6 29 845

LPW 6869 Anf.-Nr. 6.0-806

GOSSEN-Belichtungsmesser. 3 Klassen für sich.



MasterClass
★★★★★★

MultiClass
★★★★

MiniClass
★★

GOSSEN

Für Klasse-Fotos bei jedem Licht. Belichtungsmesser jeder Klasse.

Ein Foto ist um Klassen besser, wenn Sie mehr als nur richtig belichten.

Sie haben es in der Hand, Bildergebnisse zu erzielen, die um Klassen besser und eindrucksvoller sind, als es automatisch korrekt belichtete Fotos „von der Stange" je sein können. Ein Blick genügt, und Sie sind über das bessere Bild im Bilde.

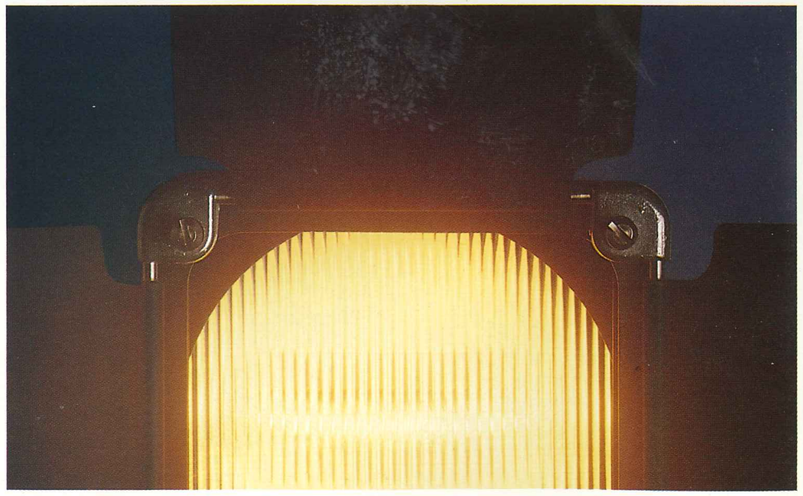
Greifen Sie aktiv in die bildgestaltenden Zusammenhänge ein und bestimmen Sie die Bildaussage selbst: Gestalten Sie mit der Belichtung. Bewußt Helligkeitswerte verlagern. Tonstufen gezielt verschieben. Mit Blende und Verschlußzeit so lange operieren, bis ein gewolltes Ergebnis vorliegt. Mit dem Hand-Belichtungsmesser betonen Sie durch die bewußt und speziell für ein bestimmtes Motiv ausgesuchte Zeit-Blenden-Kombination die Bildteile, die für Ihre Bild-Idee wichtig sind. Nur so holen Sie aus Ihrer Kamera heraus, was in Ihren Motiven drinsteckt.

Dabei genügen schon winzige Varianten in der Lichtdosierung, und Ihr Bild verändert seinen Charakter: es wird dunkler, schwerer, markanter ... oder zarter, pastellhafter, duftiger ... Und es gehört einiges mehr dazu als automatisch korrekt zu belichten, um die Eigentümlichkeit des betreffenden Moments, die charakteristische Atmosphäre festzuhalten, Ihre visuellen Erlebnisse so darzustellen, wie Sie sie an Ort und Stelle tatsächlich empfunden haben.

Es ist gar nicht so schwer, bessere Bilder zu machen.

Dazu müssen Sie auf die Belichtungsautomatik Ihrer Kamera verzichten. Denn die Freiheit, kreativ zu fotografieren, beginnt dort, wo Sie die Belichtungsmessung selbst in die Hand nehmen.

Wenn Sie sich darauf einstellen, öffnet sich Ihnen die faszinierende Welt kreativer Fotografie sofort.



Für kreatives Fotografieren bietet GOSSEN Belichtungsmesser in drei Klassen:

MasterClass

... mit den Meß-Systemen MASTERSIX und PROFISIX. Sie beherrschen schon ohne Vorsatzgeräte die Objekt- und Lichtmessung, der MASTERSIX auch die Blitzlichtmessung und das Messen von Dichte, Beleuchtungsstärke, Leuchtdichte und Lichtmenge. Vorsätze mit automatischer Anpassung für das Messen der Farbtemperatur, Messungen in der Filmebene, selektives Messen bis 1 Meßwinkel, Makromessung, Beleuchtungsstärke- und Blitzlicht-Messung. Weitere Vorsatzgeräte für Tele-, Repro-, Labor- und Mikro-Messungen komplettieren das System.

MultiClass

... mit den System-Belichtungsmessern MULTISIX, LUNASIX F, LUNASIX 3 und LUNALITE. Sie beherrschen schon ohne Vorsatzgeräte die Objekt- und Lichtmessung, der MULTISIX sogar die Blitzlicht- und Beleuchtungsstärke-Messung und LUNASIX F die Blitzlichtmessung. Dazu über Vorsatzgeräte Tele-, Repro-, Labor-, Mikro- und Makro-Messungen.

MiniClass

... mit den handlich leichten Belichtungsmessern SIXTOMAT 2 electronic, SIXON 2, BISIX 2 und SIXTINO 2 für Objekt- und Lichtmessung in einem großen Bereich mit hoher Präzision. Damit sind Sie überall meßbereit, wo Platz und Gewicht gespart werden soll.

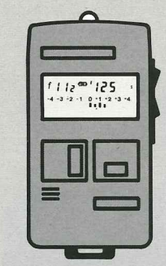
Machen Sie sich ein umfassendes Bild von den Belichtungsmessern von GOSSEN. Wählen Sie Ihre Klasse – damit Sie um Klassen bessere Fotos machen.

Ein Blick genügt, und Sie sind über die bessere Technik im Bilde.

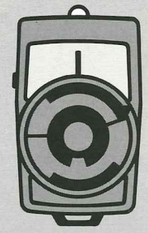
MasterClass

★★★★★★

Meß-Systeme mit bis zu 10 Vorsatzgeräten



MASTERSIX

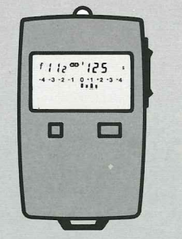


PROFISIX

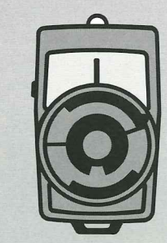
MultiClass

★★★★

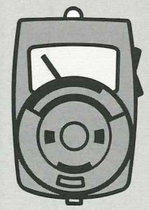
System-Belichtungsmesser mit bis zu 5 Vorsatzgeräten



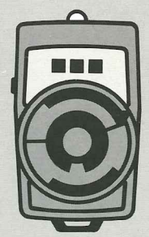
MULTISIX



LUNASIX F



LUNASIX 3



LUNALITE

MiniClass

★★

Kompakt-Belichtungsmesser für Objekt- und Lichtmessung

SIXTOMAT 2 electronic

SIXON 2

SIXTINO 2

BISIX 2

MASTERSIX.

Das MASTERSIX-System für Aufnahme, Verarbeitung, Fotometrie, erweiterbar mit 9 Vorsatzgeräten, davon 5 mit automatischer Anpassung.

M. 1:1

MASTERSIX.

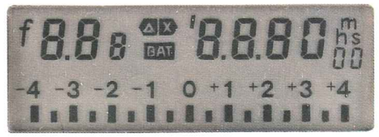
Beherrscht schon ohne Vorsätze die Objekt- und Lichtmessung, die Blitzlichtmessung und das Messen fotometrischer Größen wie Dichte, Beleuchtungsstärke, Leuchtdichte, Lichtmenge.

Der Unübertroffene in der MasterClass.

Der MASTERSIX ist ein rechnendes Lichtmeßgerät für Fotografie und Fotometrie. Sein gespeichertes lichttechnisches Wissen ist durch Knopfdruck abrufbar. Das ist spezielles Messen mit einem universellen Gerät. Für Fotografen und Lichttechniker. Für Dauer- und Blitzlicht. Als Belichtungsmesser in Mikroprozessor-Technik optimiert er die kreative Bildgestaltung.

Zwei wählbare Funktionsgruppen liefern fotografische und fotometrische Größen.

Es gibt keine denkbare und nützliche Funktion, die der MASTERSIX nicht beherrscht. Mit nur einem Schalter anstatt vieler Schaltstellungen. Mit einem Mikroprozessor, der die Handlungen verknüpft. Deshalb ist der MASTERSIX viel einfacher zu bedienen, als Worte es beschreiben können.



MASTERSIX, der rechnende Belichtungsmesser, zeigt sofort digital an, was gefragt wird. Und die Tendenz und Menge zeigt er obendrein. Im Anzeigefeld erscheinen alle Angaben: Kontrast, Blitz- und Umgebungslicht, Blitzhochrechnung zum Additionsblitzen, Farbtemperatur als Kelvin- oder Filter-Angabe, Dichte, Beleuchtungsstärke, Leuchtdichte, Lichtmenge; in Lux oder footcandles.

Was der Fotograf auch immer wissen will, der MASTERSIX sagt es ihm. Er mißt mit Blenden- oder Zeitvorwahl. Und er speichert die gemessenen oder eingegebenen Werte so lange, bis sie wieder gelöscht oder geändert werden. Dabei können alle für einen Meßwert möglichen Wertepaare abgerufen werden.

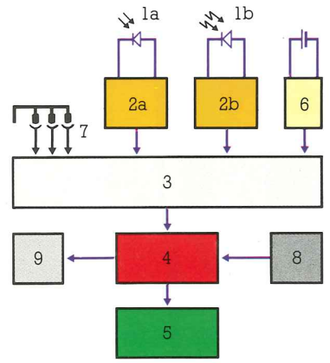
Er führt Rechenoperationen auf Knopfdruck durch und errechnet Mittelwerte aus bis zu 15 Messungen. Er setzt fotometrische Meßwerte in Blende-Zeit-Paare um und berücksichtigt Korrekturwerte automatisch.

Ein Timer übernimmt lange Belichtungszeiten von 1 bis 126 min. In den letzten fünf Sekunden erinnert ein akustisches Warnsignal an den Ablauf der Zeit.

Der MASTERSIX wird mit praktischem Lederetui und Tragriemen geliefert.

Dieser für den Fotografen rechnende Belichtungsmesser erweitert seine Vielfalt nochmals: mit 9 Vorsatzgeräten für Tele-, Mikro- und Reproaufnahmen, fürs Messen im Labor, auf der Mattscheibe und in der Filmebene, für farbkorrigierte Aufnahmen, für Lichtmessungen und für selektives Messen. Die Vorsatzgeräte werden einfach auf den MASTERSIX aufgesteckt. Automatisch oder durch einen eingegebenen Korrekturwert programmieren sie die Innenschaltung. Im Anzeigefeld erscheinen die Angaben direkt in den entsprechenden Meßgrößen.

1a Lichtempfänger Silizium-Fotodiode (sbc) für Dauerlicht
1b für Blitzlicht
2a Dauerlichtlogarithmierung
2b Blitzlichtintegration und -speicher
3 Analog-Digital-Wandler
4 Mikrocomputer
5 Anzeige
6 Batterie und Batterie-Kontrolle
7 Vorsatzgeräte und Meßwertanpassung
8 Eingabe von Werten
9 Tongeber für Timer



Technische Daten

Meßumfang/Dauerlicht (bei 21 DIN/100 ASA)	entspricht LW –4 bis +17
Belichtungszeiten	1/4000 Sek. bis 8 Std.
Blendenwerte	0,7 bis 128
Meßumfang/Blitzlicht (bei 21 DIN/100 ASA)	Blende 2,8 +2/3 bis 512 +2/3
Filmempfindlichkeiten	1 bis 60 DIN/ 0,8 bis 25000 ASA
Meßwinkel bei Objektmessung	30° Dauerlicht 20° Blitzlicht
Meßwinkel bei Lichtmessung	180°
Batterie	9 V IEC 6F22

Diffusor-Kalotte für Lichtmessung.

PROFISIX.

Das PROFISIX-System für Aufnahme, Verarbeitung und Fotometrie, erweiterbar mit 10 Vorsatzgeräten, davon 6 mit automatischer Anpassung.

M. 1:1

PROFISIX.

Beherrscht schon ohne Vorsatz die Objekt- und Lichtmessung.

Der Schrittmacher in der MasterClass.

Der PROFISIX mit all seinen Meßmöglichkeiten mißt genau, denkt mit und ist leicht zu handhaben. Dieser Belichtungsmesser macht es leicht, sich ein individuelles Lichtmeß-System baukastenartig aufzubauen. Sowohl für Profi-Fotografen als auch für den anspruchsvollen Amateur.

Eine besonders schnelle Anzeige – auch bei extrem wenig Licht – ermöglicht die Silizium-Fotodiode (silicon blue cell). Dieser sbc-Lichtempfänger erreicht durch hervorragende Filterung eine Spektralempfindlichkeit, die Ihnen keine Wünsche mehr offen läßt. Von der Stärke des Lichts, das auf die Fotodiode fällt, ist ihr Kurzschlußstrom abhängig. Die elektronische Schaltung verarbeitet diesen Wert weiter und bewirkt einen größeren oder kleineren Ausschlag des Meßwerkes.

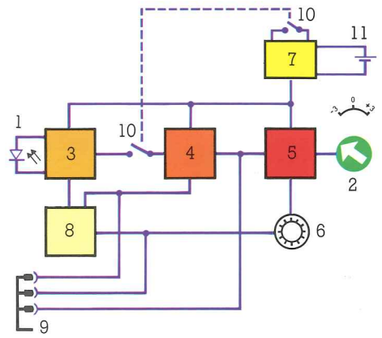
Sie messen per Knopfdruck. Der Meßwert wird elektronisch gespeichert und nach ca. 30 Sekunden automatisch gelöscht. Auch Dauereinschaltung mit unmittelbarer Meßfolge ohne Speicherung ist möglich. Verlängerungsfaktoren oder gewollte Lichtwertdifferenzen können Sie vorwählen. Dadurch entfällt das Umrechnen bei der Arbeit, z. B. mit Filtern, Balgenauszug oder mit Zwischenringen.
Der gesamte Meßumfang des PROFISIX liegt in einem einzigen Meßbereich. Mit der Nullmethode stellen Sie schnell und genau ein. Mit der Direktanzeige über sechs Blendenstufen können Sie unmittelbare Kontrast- und Vergleichsmessungen durchführen.

An farbigen Ablesemarken und Ziffern lassen sich die verschiedenartigen Werte, wie Verschlußzeit, Blende, Lichtwert etc., leicht ablesen.

Der PROFISIX wird mit elegantem Leder-Etui und Tragleine geliefert.

Mit 10 Vorsatzgeräten wird aus dem System-Belichtungsmesser PROFISIX ein umfassendes Belichtungsmeß-System. Der Kreativität sind nun keine Grenzen mehr gesetzt. Durch das Aufstecken der Vorsatzgeräte programmieren Sie automatisch über die Innenschaltung oder über den Rechenring. Ein einmalig einfaches und universelles Lichtmeß-System.

1 Lichtempfänger Silizium-Fotodiode (sbc)
2 Meßwerk
3 Kurzschlußstrom-messung und Logarithmierung
4 Speicher
5 Differenzverstärker
6 Rechenring
7 Abschaltautomatik
8 Referenzspannung
9 Anschlüsse für Vorsatzgeräte
10 Ein-Taste
11 Batterie



Technische Daten

Meßumfang (bei 21 DIN/ASA 100)	LW –4 bis +17
Belichtungszeiten	1/4000 Sek. bis 8 Std.
Blendenwerte	0,7 bis 128
Lichtwerte	– 8 bis + 24
Gangzahlen für Kinokameras	4,5 bis 144 B./Sek.
Filmempfindlichkeiten	0 DIN bis 51 DIN 0,8 ASA bis 100 000 ASA
Meßwinkel bei Objektmessung	30°
Meßwinkel bei Lichtmessung	180°
Batterie	9 V IEC 6F22

Diffusor-Kalotte für Lichtmessung.

Vorsatzgeräte der MasterClass.

Für Tele-Aufnahmen: TELE-Vorsatz.

Mit dem TELE-Vorsatzgerät verringern Sie den Meßwinkel Ihres MASTERSIX oder PROFISIX von 30° auf 15° oder 7,5°. Im Sucher des TELE sehen Sie, was das Grundgerät mißt. Die selektive Tele-Messung auf Helligkeitszonen aus gleichem Abstand ergibt eine korrekte Aufnahme auch diffiziler Kontraste.

Für Repro-Aufnahmen: REPRO-Vorsatz.

Die Belichtungswerte für die Reproduktion einer schwarzweißen oder farbigen Aufsichtsvorlage können Sie mit dem REPRO-Vorsatz ebenso bequem ermitteln wie die gleichmäßige Verteilung der Beleuchtung.

Für Labormessung: LAB-Vorsatz.

Sie ermitteln die erforderlichen Belichtungszeiten für Schwarzweiß- und Color-Vergrößerungen, nehmen Kontrastmessungen vor und suchen so die passende Papiergradation aus. Mit dem LAB-Vorsatz machen Sie auch in der Dunkelkammer das Beste aus Ihren Aufnahmen.

Für Mikro-Aufnahmen: PROFI-micro-Vorsatz.

Das Vorsatzgerät PROFI-micro ermöglicht die Belichtungsmessung bei mikrofotografischen Aufnahmen. Mit ihm können Sie im Okulartubus, über ihm oder am Einstellrohr aller Mikroskope und mikrofotografischen Geräte bequem und sicher messen.
Tubusdurchmesser: außen 23,2 mm, innen 20,5 mm.

Für Makro-Aufnahmen und Mattscheibenmessungen: PROFI-flex-Vorsatz.

Außer für Makro-Aufnahmen setzen Sie den PROFI-flex für Mattscheibenmessungen an Kleinbild-, Mittelformat- und Großbildkameras ein. Dichtemessung, Messen der Leuchtdichte und Kontrastmessung führen Sie damit auch einfach und problemlos durch.
Meßfläche: 5 mm Durchmesser.

Für Lichtmessung: PROFI-lux-Vorsatz.

Mit dem um 360° schwenkbaren Meßkopf und der großen Kalotte erleichtert Ihnen der PROFI-lux die professionelle Lichtmessung im Atelier. Mit der flachen Streuscheibe wird Ihr Belichtungsmesser zum Beleuchtungsstärkemesser.

Für Farbtemperaturmessung: PROFI-color-Vorsatz.

Mit dem PROFI-color messen Sie die Farbtemperatur des Lichts. Gleichzeitig zeigt er Ihnen das erforderliche Aufnahmefilter (Konversionsfilter) an.
Meßbereich: 2600 . . . 20 000 K
Filteranzeige: R 0 . . . 24; B 0 . . . 21
(beim PROFISIX erfolgt das Ablesen über den aufschnappbaren Color-Rechenring).

Für Blitzlicht-Aufnahmen beim PROFISIX: PROFI-flash 2.

Durch Additionsmessung oder durch separates Messen von Blitz- und Umgebungslicht meistern Sie die unterschiedlichen Varianten der Blitzlicht-Fotografie.
Beweglicher Meßkopf.
Meßbereich: f/2,8 . . . f/45 bei ISO 64/19° (erweiterbar um +5 Stufen). Torzeit 1/125 Sek.

Für Messungen in der Filmebene: PROFI-select TTL-Vorsatz.

Der PROFI-select mißt bei Großbildkameras das in der Filmebene tatsächlich vorhandene Licht. Sowohl bei Dauerlicht als auch bei Blitzlicht. Die punktgenau in der Filmebene zu führende Meßsonde erfaßt exakt das auf den Film treffende Licht und berücksichtigt bei der Aufnahme alle aufnahme- und ausrüstungsbedingten Einflußfaktoren.
Meßkassetten: 9 × 12 cm und 13 × 18 cm.
Für 18 × 24 cm Übergangsrahmen.

Für selektives Messen: PROFI-spot-Vorsatz.

MASTERSIX und PROFISIX werden zum Spot-Meter: Die kleinen Meßwinkel von wahlweise 10°, 5° und 1° ermöglichen genaues Anvisieren auch kleinster Ausschnitte. So bekommen Sie den Kontrastumfang und die bildbestimmenden Motivteile in den Griff. Die Kontrastanzeige über bis zu 8 Blendstufen und die automatische Meßwertanpassung führen den anspruchsvollen Fotografen zum messenden Gestalten.

MULTISIX.

Der MULTISIX-System-Belichtungsmesser für Aufnahme und Verarbeitung, erweiterbar mit 5 Vorsatzgeräten.

M. 1:1

MULTISIX.

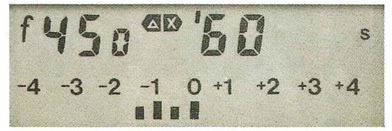
Beherrscht schon ohne Vorsatz Objekt- und Lichtmessung, Blitzlichtmessung und Beleuchtungsstärkemessung.

Der Primus in der MultiClass.

Der MULTISIX ist ein rechnendes, präzise anzeigendes und preisgünstiges Lichtmeßgerät für die Fotografie. Per Knopfdruck stellt er sein gespeichertes Wissen sofort zur Verfügung. Dabei ist er blitzgescheit, vielseitig und hochgenau. Für Dauerlicht und Blitzlicht. Kompakt gebaut und trotz vieler Meßmöglichkeiten für den Einhandbetrieb ausgelegt.

Die Funktionsanzeige für die fotografischen Größen und die fotometrische Größe Beleuchtungsstärke. Der MULTISIX ist vielseitig wie kein anderer seiner Klasse.

Der MULTISIX ist für Berufsfotografen wie für Semi-Profis der kompakte Systembelichtungsmesser mit außerordentlichen Handling-Vorteilen: Er hat nur fünf Bedienungselemente. Sie können ihn mit einer Hand bedienen – wenn es sein muß, sogar mit Handschuhen!



Der MULTISIX mißt genau: Je eine sbc-Fotodiode für die Dauerlicht- und die Blitzlichtmessung gewährleistet höchste Präzision. Umschalten von Objekt- auf Lichtmessung durch einfaches Verschieben der Diffusor-Kalotte. Sie können per Knopfdruck beliebig auf Blenden- oder Belichtungszeit-Vorwahl oder auf Lichtwertanzeige schalten.

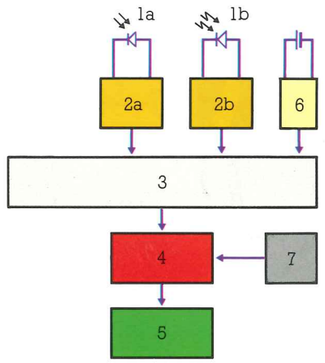
Beim Messen von Blitzen zeigt der MULTISIX die richtige Blende, ob Sie mit oder ohne Synchronkabel arbeiten. Die 4 Tor-Zeiten/Verschlußzeiten 1/60, 1/90, 1/125 und 1/250 s sind einstellbar.

Und jetzt zeigt der MULTISIX seine Klasse: Bei der Blitzanalyse verarbeitet er Blitzlicht und Dauerlicht gleichzeitig und zeigt an, um wieviel Stufen beide voneinander abweichen. Für die Blitzaddition errechnet er aus nur einem Testblitz, wie viele Blitze Sie addieren müssen, um die Blitzenergie für die gewünschte kleinere Blende zu erhalten.

Außerdem können Sie den Kontrast zwischen vom Blitz erreichten und vom Blitz nicht erreichten Motivstellen messen.

Die gemessenen oder eingegebenen Werte speichert er so lange, bis Sie sie wieder löschen oder verändern. Dabei können Sie alle für einen Meßwert möglichen Zeit-/Blenden-Kombinationen abrufen. Der MULTISIX führt Rechenoperationen auf Knopfdruck durch und errechnet Mittelwerte aus bis zu 15 Meßwerten. Außerdem kompensiert er Korrekturfaktoren für Balgenauszüge oder Filter.

1a Lichtempfänger Silizium-Fotodiode (sbc) für Dauerlicht
1b für Blitzlicht
2a Dauerlichtlogarithmierung
2b Blitzlichtintegration und -speicher
3 Analog-Digital-Wandler
4 Mikrocomputer
5 Anzeige
6 Batterie und Batterie-Kontrolle
7 Eingabe von Werten



Dieser Belichtungsmesser erweitert seine Vielfalt nochmals mit 5 Vorsatzgeräten. So wird aus dem Grundgerät ein System für spezielle Meßaufgaben: Für Tele-, Repro-, Makro-Aufnahmen, für Mikro-Aufnahmen, Messungen an der Mattscheibe und für Messungen im Labor.

Den MULTISIX erhalten Sie mit praktischem Etui und Tragriemen.

Technische Daten

Meßumfang/ Dauerlicht (bei ISO 100/21)	entsprechend LW –2 bis +18
Belichtungszeiten	1/8000 Sek. bis 8 Stunden
Blenden	f/0,7 bis f/90 9/10
Meßumfang/ Blitzlicht (bei ISO 100/21)	f/2,8 bis f 45
Filmempfindlichkeiten	1 bis 60 DIN/ 1 bis 800 000 ASA
Meßwinkel bei Objektmessung	30° Dauerlicht 20° Blitzlicht
Meßwinkel bei Lichtmessung	180° Dauerlicht/ Blitzlicht
Batterie oder Akku	9 Volt

LUNASIX F.

Der LUNASIX F-System-Belichtungsmesser für Aufnahme und Verarbeitung, erweiterbar mit 5 Vorsatzgeräten.

M. 1:1

LUNASIX F.

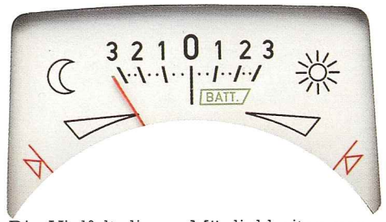
Beherrscht schon ohne Vorsatz Objekt- und Lichtmessung und Blitzlichtmessung.

Der Blitzgescheite in der MultiClass.

Mit dem LUNASIX F haben Sie zwei Belichtungsmesser in einem. Sie haben es in der Hand, durch einfaches Umschalten die richtigen Belichtungsdaten bei Dauerlicht und Blitzlicht zu ermitteln. Sowohl nach der Methode der Objekt- als auch der Lichtmessung.

Schnelles, genaues Einstellen und Auswerten ermöglicht der Nullabgleich. Sie sehen sofort und auf einen Blick die möglichen Zeit-Blenden-Kombinationen.

Durch Knopfdruck entscheiden Sie sich für eine der beiden Meßarten und drücken danach die rote Meßtaste. Der beim Loslassen angezeigte Meßwert bleibt 30 Sekunden gespeichert. Oder Sie schalten auf „Dauermessung", wenn Sie Messungen vornehmen, die länger andauern. Die Meßwerte werden dann den wechselnden Lichtverhältnissen entsprechend angezeigt. Oder Sie lassen sich die Werte mehrerer Blitze aufaddieren. Und lesen einfach ab.



Die Vielfalt dieser Möglichkeiten verdankt der LUNASIX F den eingebauten Silizium-Fotodioden. Für die Blitzlichtmessung wird die Elektronik in Meßbereitschaft gesetzt. Erst der Blitz selbst „öffnet" in weniger als einer millionstel Sekunde die eigentliche Meßanordnung, die dadurch für die Dauer der längsten üblichen Elektronen-Blitze offengehalten wird. Während dieser Zeit integrieren die farbkorrigierte Silizium-Fotodiode und die zugehörige transistorisierte Schaltung Blitzimpuls und Umgebungslicht.

Wie alle Belichtungsmesser von GOSSEN wird auch der LUNASIX F in einer praktischen Leder-Bereitschaftstasche mit Trageleine geliefert.

Mit dem LUNASIX F haben Sie auch die Möglichkeit, Verlängerungsfaktoren und die Belichtungswert-Anpassung einzustellen. Mit nur einem Meßbereich für den gesamten Meßumfang messen Sie unkompliziert und einfach.

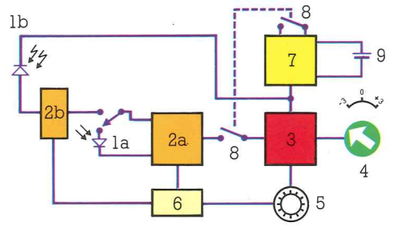
Fünf Vorsatzgeräte, die einfach auf das Grundgerät aufgesteckt werden, programmieren den LUNASIX F für seine jeweilige Aufgabe. Die erweiterten Möglichkeiten durch die Vorsatzgeräte sind grundsätzlich auch bei der Blitzlichtmessung gegeben.

Technische Daten

Meßumfang (bei 21 DIN/100 ASA)	LW – 1 bis + 17
Belichtungszeiten	1/4000 Sek. bis 8 Stunden
Blendenwerte	0,7 bis 128
Lichtwerte	– 8 bis + 24
Gangzahlen für Kinokameras	4,5 bis 144 B./Sek.
Meßzeit bei Blitzbelichtungsmessung	1/60 Sek.
Filmempfindlichkeiten	0 bis 51 DIN/ 0,8 bis 100 000 ASA
Meßarten	Dauer- und Blitzlichtmessung
Meßwinkel bei Objektmessung	30° Dauerlicht 20° Blitzlicht
Meßwinkel bei Lichtmessung	180°
Batterie	9 V IEC 6F22

Diffusor-Kalotte für Lichtmessung.

1a Lichtempfänger Silizium-Fotodiode (sbc) für Dauerlicht
1b für Blitzlicht
2a Dauerlichtlogarithmierung und -speicher
2b Blitzlichtintegration und -speicher
3 Differenzverstärker
4 Meßwerk
5 Rechenring
6 Referenzspannung
7 Abschaltautomatik
8 Ein-Taste
9 Batterie

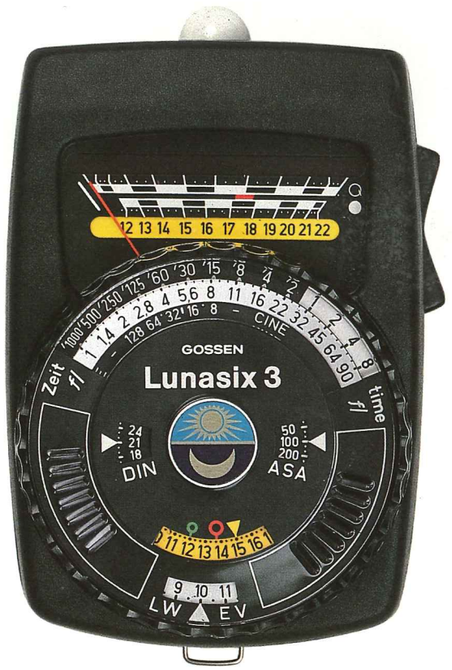


Meßblitz-Auslöser:

Für mehr Bewegungsfreiheit bei Blitzaufnahmen. Er wird mit dem Synchronkabel des Elektronen-Blitzgerätes verbunden.

LUNASIX 3.

Der LUNASIX 3-System-Belichtungsmesser für Aufnahme und Verarbeitung, erweiterbar mit 5 Vorsatzgeräten.



M. 1:1

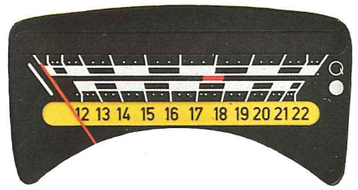
LUNASIX 3.

Beherrscht schon ohne Vorsatz die Objekt- und Lichtmessung.

Der Unverwüstliche in der MultiClass.

Die Maßstäbe, die GOSSEN mit dem LUNASIX 3 gesetzt hat, gelten auch heute noch für die anderen System-Belichtungsmesser. Dies gilt sowohl für seine Genauigkeit und seinen Meßumfang, als auch für die Systematik zum Lösen gestalterischer fotografischer Aufgaben.

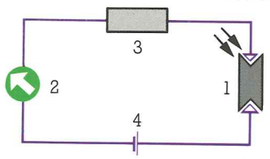
Der Lichtempfänger des LUNASIX 3 ist ein Cadmiumsulfid-Fotowiderstand, auch kurz CdS-Fotowiderstand genannt. Sein Widerstandswert ändert sich, sobald Licht auf ihn fällt. Starkes Licht bewirkt einen kleinen Widerstandswert. Es fließt viel Strom durch das Meßwerk, der Ausschlag ist groß; schwächeres Licht ergibt einen entsprechend kleinen Ausschlag.



Der Zeiger stellt sich auf einen Skalenwert ein. Zwei Meßbereiche, jeweils für größere und für geringere Helligkeit, gewährleisten zweifelsfreie und richtige Anzeigewerte in übersichtlicher Anordnung. Die passenden Blenden-Zeit-Kombinationen ermitteln Sie einfach durch Übertragen des gemessenen Skalenwertes auf die drehbare Einstellskala. Dabei erscheint zusätzlich der zugeordnete Lichtwert in einem Einstellfenster.

Den LUNASIX 3 erhalten Sie in einer Leder-Bereitschaftstasche mit Tragleine.

Auch für die Methode der Lichtmessung hat der LUNASIX 3 Maßstäbe gesetzt. Die Diffusor-Kalotte hebt die Meßwinkel-Begrenzung auf und erfaßt räumlich das einfallende Licht in einem Winkel von 180°. So sind Sie auch bei Lichtmessungen beweglich. Z. B., wenn Sie kontrastreiche Motive oder schwer zugängliche Objekte fotografieren. Die Meßwerte sind unabhängig von den Farben und Eigenschaften Ihres Aufnahmeobjektes. Sie messen das Licht, von dem Ihr Motiv beleuchtet wird.



1 Lichtempfänger CdS-Fotowiderstand
2 Meßwerk
3 Abgleich-Widerstand
4 Batterie

Bei der Objektmessung „sieht" der Belichtungsmesser das vom Aufnahmeobjekt zurückgeworfene Licht. Seine Anzeige berücksichtigt also die Farben und Eigenhelligkeiten des Motivs bei der gerade herrschenden Beleuchtung. Angezeigt erhalten Sie den integralen Wert aus den verschiedenen Detailhelligkeiten.

Der Meßwinkel von 30° entspricht etwa einem Objektiv mit 50 mm Brennweite bei Kleinbild.

Jedes seiner fünf Vorsatzgeräte macht den LUNASIX 3 für ein ganz spezielles fotografisches Anwendungsgebiet geeignet. Durch einfaches Aufstecken des Vorsatzgerätes auf den LUNASIX 3 entsteht die passende Meßeinheit für Ihre gewünschte Aufgabenstellung.

Technische Daten

Meßumfang (bei 21 DIN/100 ASA)	LW –4 bis +17
Belichtungszeiten	1/4000 Sek. bis 8 Std.
Blendenwerte	1 bis 90
Lichtwerte	– 8 bis + 24
Gangzahlen für Kinokameras	8 bis 128 B./Sek.
Filmempfindlichkeiten	0 bis 45 DIN/ 0,8 bis 25000 ASA
Meßwinkel bei Objektmessung	ca. 30°
Meßwinkel bei Lichtmessung	180°
Batterie	1,35 V, 2 Stück

Diffusor-Kalotte für Lichtmessung.

LUNALITE.

Der LUNALITE-System-Belichtungsmesser für Aufnahme und Verarbeitung, erweiterbar mit 5 Vorsatzgeräten.

M. 1:1

LUNALITE.

Beherrscht schon ohne Vorsatz Objekt- und Lichtmessung.

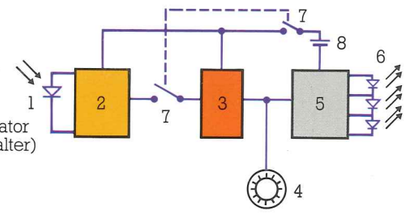
Der Leuchtende in der MultiClass.

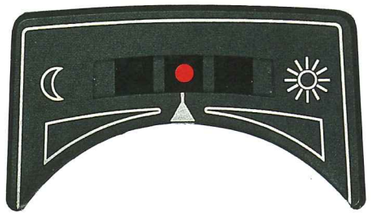
Beim LUNALITE wird der Nullabgleich durch eine elektronische Anzeige ermöglicht. Seine Vorzüge erweitern Ihren Spielraum für kreatives Gestalten.

Gerade für die gestaltende Messung haben Sie sofort den Überblick über die möglichen Zeit-Blenden-Kombinationen. Sie können Verlängerungsfaktoren vorwählen und Belichtungswert-Anpassungen einstellen.

Eine besonders schnelle Anzeige erreicht der LUNALITE mit einer Silizium-Fotodiode (silicon blue cell). Diese, kurz sbc genannte, Fotodiode ist ein hervorragend gefilterter, trägheitsarmer Lichtempfänger. Die Stärke des Lichts, das auf die Silizium-Fotodiode fällt, läßt die entsprechende Diode aufleuchten.

1 Lichtempfänger Silizium-Fotodiode (sbc)
2 Logarithmierung
3 Speicher
4 Rechenring
5 Fensterdiskriminator (Schwellwertschalter)
6 Leuchtdioden
7 Ein-Taste
8 Batterie

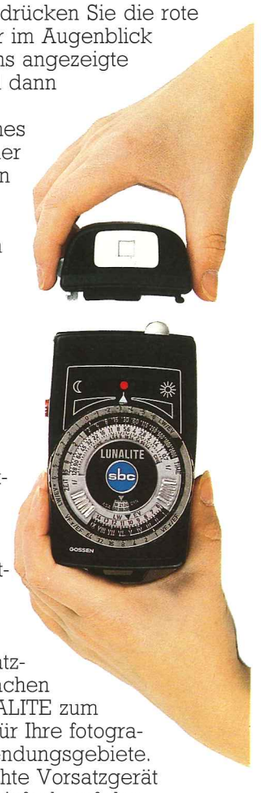




Die Anzeige mit 3 Leuchtdioden ermöglicht Ihnen ein schnelles und genaues Auswerten und Einstellen. Das Meßergebnis bleibt 60 Sekunden gespeichert. Gleichzeitig wird die Richtung der Meßwerteänderung signalisiert. Ein Aufleuchten der linken Diode bedeutet: Drehring nach rechts drehen, bis die mittlere Diode anzeigt. Ein Aufleuchten der rechten Diode bedeutet das Umgekehrte. Und die mittlere Diode gibt Ihnen grünes Licht für Ihre Gestaltungsabsichten.

Der LUNALITE wird mit einer praktischen Bereitschaftstasche und einer Tragleine geliefert.

Zum Messen drücken Sie die rote Meßtaste. Der im Augenblick des Loslassens angezeigte Meßwert wird dann gespeichert. Durch einfaches Umschalten der Meßtaste kann die elektronische Speicherung auch abgeschaltet werden. Zum Beispiel bei Messungen, die längere Zeit in Anspruch nehmen. Dann werden die Meßwerte entsprechend den wechselnden Lichtverhältnissen angezeigt.



Mit 5 Vorsatzgeräten machen Sie den LUNALITE zum Spezialisten für Ihre fotografischen Anwendungsgebiete. Das gewünschte Vorsatzgerät stecken Sie einfach auf den System-Belichtungsmesser auf und passen ihn so automatisch Ihrer speziellen Aufgabe an.

Technische Daten

Meßumfang (bei 21 DIN/100 ASA)	LW + 1 bis + 17
Belichtungszeiten	1/4000 Sek. bis 8 Std.
Blendenwerte	0,7 bis 128
Lichtwerte	– 8 bis + 24
Gangzahlen für Kinokameras	4,5 bis 144 B./Sek.
Filmempfindlichkeiten	0 bis 51 DIN/ 0,8 bis 100 000 ASA
Meßwinkel bei Objektmessung	ca. 30°
Meßwinkel bei Lichtmessung	180°
Batterie	9 V IEC 6F22

Diffusor-Kalotte für Lichtmessung.

Vorsatzgeräte für die MultiClass.

Für Tele-Aufnahmen: TELE-Vorsatz.

Zum Reduzieren des Meßwinkels von 30 auf 15 oder 7,5. Für die selektive Messung ganz bestimmter Objekte oder Objektteile bei Aufnahmen mit Teleobjektiv. Ein ideales Instrument zur Beurteilung des Kontrastverhältnisses des Motivs.

Für Repro-Aufnahmen: REPRO-Vorsatz.

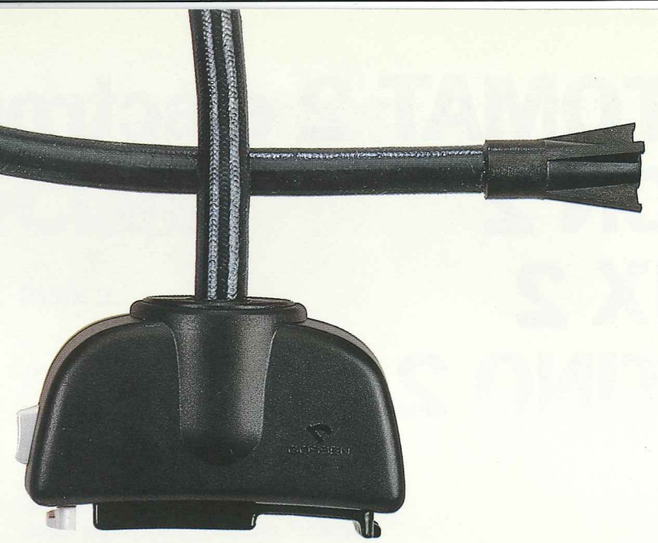
Mit dem REPRO-Vorsatz ermitteln Sie die erforderlichen Belichtungswerte und die gleichmäßige Verteilung der Beleuchtung bei Reproduktionen. Ebenso können Sie Durchlichtmessungen vornehmen.

Für Labormessung: LAB-Vorsatz.

Für die zuverlässige Belichtungsmessung in der Dunkelkammer. Wenn Sie aus Ihren Negativen das Beste herausholen wollen, sparen Sie mit dem LAB Material und Zeit. Die exakt gemessenen Werte verbessern Ihre individuelle Bildgestaltung.

Für Mikro-Aufnahmen: MICRO-Vorsatz.

Sie messen bequem und sicher die erforderliche Belichtung bei allen Mikro-Aufnahmen.
Tubusdurchmesser: außen 23,2 mm, innen 20,5 mm.



Für Makro-Aufnahmen und Mattscheibenmessungen: MESS-SONDE.

Ein flexibles Vorsatzgerät mit vorteilhaft kleiner Meßöffnung. Für kleine, schwer zugängliche Stellen, Makroaufnahmen. Mattscheibenmessung und Dichtemessung. Auch Leuchtdichte- und Kontrastmessungen können Sie auf einfache Weise durchführen.
Meßfläche: 5 mm Durchmesser.

SIXTOMAT 2 electronic
SIXON 2
BISIX 2
SIXTINO 2.

M. 1:1

SIXTOMAT 2 electronic.

Der Sensible in der MiniClass. Beherrscht Objekt- und Lichtmessung.

SIXON 2.

Der Populäre in der MiniClass. Beherrscht Objekt- und Lichtmessung.

BISIX 2.

Der Praxisgerechte in der MiniClass. Beherrscht Objekt- und Lichtmessung.

SIXTINO 2.

Der Kompakte in der MiniClass. Beherrscht Objekt- und Lichtmessung.

Die Handlich-leichten in der MiniClass.

Bessere Fotos erhalten Sie durch die richtige Einstellung. Die vollautomatisch korrekt belichtende Kamera allein genügt dafür nicht immer. Außer Sie begnügen sich mit auf Mittelwerte bezogene, dokumentarische Durchschnittsaufnahmen. Doch Sie wollen es ja besser machen.

Dafür bietet Ihnen GOSSEN handliche, leichte Belichtungsmesser. Mit diesen Geräten sind Sie überall sofort meßbereit.

SIXTOMAT 2 electronic.

Sie messen und bringen durch Drehen am Rechenring den Zeiger mit einer Meßmarke zur Deckung. Die Drehrichtung wird durch zwei Dreiecksmarken im Meßfeld signalisiert. Auf den großen Skalen können Sie Ihre Belichtungswerte bequem ablesen: Zeit-/Blenden-Kombinationen, Cine-Gangzahlen, Lichtwerte. Die Nullmethode bringt Vorteile bei vergleichenden Messungen.

SIXON 2.

Sie messen, lesen den Zeigerausschlag ab und übertragen ihn mit einer Nachführ-Marke auf eine Einstellskala. Die Ableseskalen zeigen Ihnen dann die möglichen Zeit-/Blenden-Kombinationen und die Cine-Gangzahlen gleichzeitig an. Das kleine und leichte Gerät findet überall Platz.

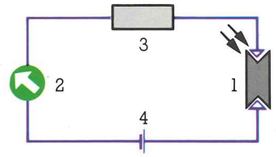
BISIX 2.

Sie messen und stellen den angezeigten Meßwert auf eine Einstellmarke ein. Auf der großen Skala stehen sich Zeit-/Blenden-Kombinationen und Cine-Gangzahlen gegenüber. Das praxisgerechte Gerät hat ein Selen-Fotoelement als Lichtempfänger und braucht daher keine Batterie. Mit seinen Meßmöglichkeiten eignet es sich für den Anfänger genau so gut wie als stets parates Zweitgerät für den Spezialisten.

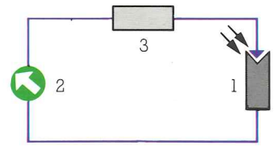
SIXTINO 2.

Sie messen und stellen den Nachführzeiger des Rechenrings über den Zeiger. Wenn beide zur Deckung gebracht sind, stehen sich die möglichen Zeit-/Blenden-Kombinationen gegenüber. Der Winzling unter den GOSSEN-Belichtungsmessern braucht wenig Platz, zeigt aber viel an. Er hat einen Aufsteckschuh zum Aufstecken auf Ihre Kamera. Mit seinem Selen-Fotoelement als Meßzelle braucht er keine Batterie.

SIXTOMAT 2 electronic
SIXON 2
1 Lichtempfänger CdS-Fotowiderstand
2 Meßwerk
3 Abgleich-Widerstand
4 Batterie



BISIX 2
SIXTINO 2
1 Lichtempfänger Selen-Fotoelement
2 Meßwerk
3 Abgleich-Widerstand

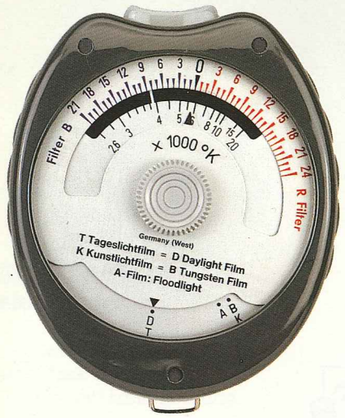


Akzente setzen mit Licht.

Bei der Aufnahme:

Farbtemperaturmesser SIXTICOLOR.

Der SIXTICOLOR mißt die Farbtemperatur des Lichts und zeigt Ihnen dabei gleichzeitig das jeweils erforderliche Aufnahmefilter automatisch an. Der SIXTICOLOR ist genau, robust, einfach zu handhaben und vielseitig in der Aussage.



Kaltlichtleuchten.

GKL 315.

Zum Beleuchten von kleinen und kleinsten Objekten oder von schwer zugänglichen Stellen ist die lichtstarke GKL 315 die richtige Lichtquelle. Ihre drei biegsamen Lichtarme, bestehend aus vielen tausend Glasfasern mit einem Einzeldurchmesser von ca. 50 µm erreichen gezielt nahezu jeden Punkt des Aufnahmeobjektes, sei es zur präzisen Ausleuchtung oder als Effektlicht.

Das Licht der Halogen-Kaltlichtspiegellampe kann stufenlos über vier Blendenwerte eingestellt werden. Durch die Verwendung eines optomechanischen Systems bleibt dabei die Farbtemperatur von 3200 K praktisch konstant.

GKL 500 F.

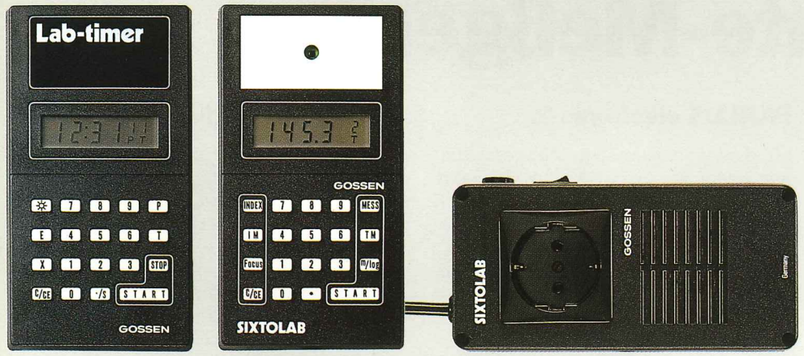
Ein kleiner gezielter Blitz macht im Makro- und Mikro-Bereich Aufnahmen möglich, die bisher von ihrer Machbarkeit oder ihrer Gestaltung her problematisch waren.

Die Kaltlichtleuchte GKL 500 F eröffnet mit ihren drei blitzenden Lichtarmen viele Möglichkeiten, die bei winzigen Objekten der Gestaltung und der Information zugute kommen. Mit dem Blitz lassen sich bewegliche Kleinstorganismen fotografisch bildwirksam einfangen. Auch zur Gestaltung von Schmuckaufnahmen ist ein genau zielgerichteter Blitz vorteilhaft.

Das Blitzlicht der GKL 500 F wird von einer Goldtonröhre mit 5600 K geliefert. Es paßt also zum Tageslichtfilm. Das Einstellicht der Halogen-Kaltlichtspiegellampe hat 3200 K und kann auch als Dauerlicht benutzt werden. Die Helligkeitseinstellung mit einem optomechanischen System bewirkt keine filmwirksamen Farbtemperatur-Änderungen.

Reichhaltiges Zubehör vervielfacht die Gestaltungsvarianten, auch bei der GKL 315.

Nutzen Sie die GOSSEN-Erfahrung.



Bei der Entwicklung: Laborgeräte.

SIXTOLAB/SIXTOLAB IR und Lab-timer.

Zeiten messen und schalten, Entwicklungsprozesse überwachen: SIXTOLAB und Lab-Timer von GOSSEN.

Der SIXTOLAB ermöglicht präzise Messungen auch bei extremen Voraussetzungen. Einfache Handhabung und optimale Ergebnisse durch die tastengeführte Computertechnik. Der SIXTOLAB IR mit eingebauter Infrarot-Fernbedienung bietet mehr Bequemlichkeit und Mobilität.

Der Lab-timer überwacht bei der Entwicklung gleichzeitig bis zu 6 verschiedene Prozesse mit max. 9 Zeitstufen. Die Eingabe und Anzeige in Minuten und Sekunden erspart lästiges Umrechnen von Dezimalwerten.

LABOSIX 2000.

Der Dunkelkammer-Computer LABOSIX 2000 liefert die für Vergrößerungsarbeiten erforderlichen Daten: Belichtungszeit, Kontrast, Papiergradation, Papierindex. Er kann auch als Schaltuhr eingesetzt werden. In der Ausführung S ist das Messen von Dichten, Beleuchtungsstärken, Temperaturen sowie das Einprogrammieren von Prozeßzeitabläufen möglich. Prozeßzeiten können in drei wählbaren Speichergruppen eingespeichert werden.

LABOCOLOR 300.

Der Coloranalyzer LABOCOLOR 300 zur Filterbestimmung bei Colorvergrößerungen ergänzt dieses Programm. Er ist besonders vorteilhaft in Kombination mit dem Dunkelkammer-Computer LABOSIX digital X oder LABOSIX digital XS zu verwenden.